



Zweiter Arbeitszyklus (2015/2016) des Zukunftsforums Niedersachsen

Der große Demografiekongress am 02. Juni 2015 im Hannover Congress Centrum bildete den Abschluss des ersten Arbeitszyklus des Zukunftsforums mit der Übergabe seiner Empfehlungen an die Landesregierung.

Zugleich war dieser Demografiekongress aber auch Auftaktveranstaltung für den zweiten Arbeitszyklus des Zukunftsforums. Aufbauend auf den positiven Erfahrungen in des ersten Arbeitszyklus startete das Zukunftsforum mit einigen Veränderungen. Ein Mitglied verließ aus persönlichen Gründen die Zukunftskommission, sieben neue Mitgliederinnen und Mitglieder kamen hinzu. So wurden die Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer der [niedersächsischen Metropolregionen](#) neue ordentliche Mitgliederinnen bzw. Mitglieder und die [Regionalbeauftragten](#) zu kooptierten Mitgliederinnen bzw. Mitgliedern des Zukunftsforums. Sie alle bereichern nicht nur mit ihrer Expertise die Arbeit des Zukunftsforums, sondern sind auch Schlüsselakteurinnen und Schlüsselakteure bei der anschließenden praktischen Umsetzung der Handlungsempfehlungen und der Finanzierung entsprechender Projekte.

Für den zweiten Arbeitszyklus wurde das Thema „Starke Städte – lebendige Dörfer im ländlichen Raum“ als Schwerpunkt ausgewählt. Zur Erarbeitung von Handlungsempfehlungen wurden die drei Arbeitsgruppen (AGs) „Dörfliche Integrationskraft sowie Versorgungsstrukturen im demografischen Wandel erhalten und wiederbeleben“ (AG1), „Klein- und Mittelstädte als Stabilisatoren der ländlichen Räume im demografischen Wandel stützen“ (AG2) und „Stadt- und Ortszentren, Bauen und Wohnen im demografischen Wandel anpassen und gestalten“ (AG3) eingesetzt, wobei sich die AG2 und AG3 jeweils in zwei Unterarbeitsgruppen (UAGs) organisierten.

AG 1: Dörfliche Integrationskraft sowie Versorgungsstrukturen im demografischen Wandel erhalten und wiederbeleben

AG 2: Klein- und Mittelstädte als Stabilisatoren der ländlichen Räume im demografischen Wandel stützen

UAG 2a: Klein- und Mittelstädte als Träger und Stabilisatoren der Wirtschaftsentwicklung und eines differenzierten Arbeitsmarktes

UAG 2b: Klein- und Mittelstädte als leistungsfähige Standorte öffentlicher und privater Daseinsvorsorge

AG 3: Stadt- und Ortszentren, Bauen und Wohnen im demografischen Wandel anpassen und gestalten

UAG 3a: Bauliche, funktionale und gestalterische Aufwertung der Stadt- und Ortszentren sowie Um- und Wiedernutzung historischer Bausubstanz

UAG 3b: Neue und lebendige Formen des Wohnens und gesellschaftlichen Zusammenlebens in Stadt und Dorf



Wie auch schon im vergangenen Arbeitszyklus, konnten für die Arbeit in diesen AGs neben den Mitgliederinnen und Mitgliedern des Zukunftsforums zahlreiche weitere ausgewiesene Expertinnen und Experten gewonnen werden. So haben wieder rund 120 Personen in den Arbeitsgruppen gemeinsam Lösungsansätze zur Stabilisierung und Aufwertung der Städte und zum Erhalt lebenswerter Dörfer identifiziert und entwickelt.

Erneut hat das Zukunftsforum für jedes Themenfeld richtungsweisende Gute-Praxis-Beispiele ausgewählt und für diese konkrete Handlungsempfehlungen an die Landesregierung entwickelt.

Auf seiner zweiten Sitzung (13. September 2016) wird das Zukunftsforum Handlungsempfehlungen für die Landesregierung beschließen. Der dritte große Demografiekongress am 18. Oktober 2016 im Hannover Congress Centrum bildet dann den Abschluss des zweiten Arbeitszyklus des Zukunftsforums mit der Übergabe seiner Empfehlungen an die Landesregierung.

Anknüpfend an die guten Erfahrungen aus dem ersten Arbeitszyklus, wurden wieder zahlreiche Konferenzen und Veranstaltungen an unterschiedlichen Orten und mit verschiedenen fachlichen Schwerpunkten organisiert, welche auch dem übergreifenden Dialog und der verbesserten Vernetzung der Akteurinnen und Akteure dienen sollen.

Ergebnisse: Gute Praxis für Niedersachsen

Auch für den zweiten Arbeitszyklus werden der Landesregierung zahlreiche ausgewählte Beispiele guter Praxis und neue Vorhaben zur Stärkung mittelgroßer Städte und dörflicher Strukturen zur Umsetzung und weiteren Verbreitung empfohlen.

Neben den ausgewählten guten Beispielen im Bericht sollen viele weitere Beispiele guter Praxis in die im Internet frei zugängliche Sammlung angenommen werden und so die Beispiele guter Praxis aus dem ersten Arbeitszyklus ergänzen.



Veranstaltungen des Zukunftsforums im 2. Arbeitszyklus (2015/2016)

02.06.2015

2. Demografiekongress der Landesregierung

Arbeitszyklus 2015/2016

25.11.2015 „Demografischer Wandel – Chancen, Herausforderungen und gute Praxis vor Ort“

Veranstaltung mit dem [Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg](#)

02.12.2015 Fachtagung mit den Demografiebeauftragten der Landkreise, der Ämter für regionale Landesentwicklung und den kommunalen Spitzenverbänden

22.02.2016 1. Sitzung des Zukunftsforums
Präsentation der Zwischenergebnisse

23.04.2016 „Beratung zur Verkehrssicherheit von Seniorinnen und Senioren durch Haus- und Klinikärzte“

Veranstaltung zur Umsetzung einer Handlungsempfehlung aus dem ersten Arbeitszyklus

11.05.2016 „Demografischer Wandel – Chancen, Herausforderungen und gute Praxis vor Ort“

Veranstaltung mit dem [Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser](#)

13.09.2016 2. Sitzung des Zukunftsforums
Verabschiedung der Abschlussempfehlungen, Vorstellung der Kongressplanung und des neuen Arbeitsprogramms (Methodik und Struktur)

18.10.2016 3. Demografiekongress der Landesregierung

Übergabe der Handlungsempfehlungen aus dem 2. Arbeitszyklus an den Ministerpräsidenten

weitere Veranstaltungen:

04.11.2016 „Demografischer Wandel – Chancen, Herausforderungen und gute Praxis vor Ort“

Veranstaltung mit dem [Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser](#)